

Altd deutsches Bürgerleben

von

Prof. C. L. Noohholz.

Berlin,
Ferd. Dümmler's Verlagsbuchhandlung.
(Harnwig und Goshmann.)
1867.

Inhalts-Verzeichniß.

	Seite
Die deutschen Wochentage. Geschildert nach dem Grund ihrer wechselnden Namen und Zeitbräuche.	1
Die Umwandlung des Mondjahres ins Sonnenjahr und ihre bürgerlichen Folgen	3
Ursprung des Namens und der Weihe jedes der sieben Wochentage.	9
Sonntag	9
Montag	14
Dienstag	19
Mittwoch	25
Donnerstag	28
Freitag	50
Samstag	55
An welche Wochentage war der Riltgang gebunden?	59
Der allwöchentliche Küchenzettel	61
Das Alemannische Haus	65
1. Haus und Kleid	67
2. Wagen, Schiff und Geschirr	71
3. Die Holzbauten und das Heidenhaus	82
4. Die Aufrichte	90
5. Dach und Fach. Die Scheune	102
6. Küche, Keller und Wohnstube	110
7. Das Stöcklein und der Hausgarten	123
8. Die Hausthüre im Rechtsfrieden	130
9. Die Hausmarke	174
Roß und Blau, die deutschen Leibfarben	189
Einleitung	191
Roß, die Hausfarbe der Germanen	194
Der rothe Faden	204
Schild- und Pannerfarbe	212
Roßhaar	218

	Seite
Götter-, Priester- und Zauberfarbe	225
Der Rothhut	233
Die Parteifarbe	237
Brennende Liebe	241
Roth in der Landestracht	248
Das Braun- und Fleckvieh	261
Roths Gebüchse und Getränke	267
Blau	273
Blau und roth, Grün und roth	278
Deutsche Frauen vor dem Feinde	287
Erster Abschnitt. Das Germanenweib als Walküre, Gefolgsgeist, Feldpriesterin und Schildjungfrau. — Die Fahrennden Frauen im Mittelalter. — Die Landesvertheidigerinnen in Dithmarschen und Tirol	289
Zweiter Abschnitt. Das Frauenrecht des öffentlichen Vortritts . .	298
Dritter Abschnitt. Züge des Frauenmuthes aus der oberdeutschen Provinzialgeschichte von 1298 — 1799	310
Die mehrhaften Mädchen von Zürich, 1298	310
Die Frauen zu Müllenen im Frutigenenthal. Vierzehntes Jahr- hundert	314
Die Bündnerinnen zu Lugnez, 1355	315
Die Hühnersuppe vom 27. December 1375	316
Die Appenzellerinnen von Gais 1405	320
Die Zieglerin von Zürich 1443	320
Die Schwygerinnen 1444	321
Die Frauen Winterthurs 1460	322
Lupa von Schleins 1499	323
Das Frauenpanner im Obersimmenthal. Sechzehntes Jahr- hundert	324
Anna Zuvasta von Zug 1618	325
Salomea Lienarbi von Schiers. 24. April 1622	326
Solothurner- und Berner-Bäuerinnen bei Grenschen und Frau- brunnen am 2. bis 5. März 1798	327
Barbara Widmer von Baar, im Kampf am Rothem Thurm, 3. Mai 1798	331
Die Nidwaldnerinnen am 9. September 1798	333
Anna Maria Bühler von Ems. 2. Mai 1799	335

Die deutschen Wochentage.

Geschildert nach dem Grund ihrer wechselnden Namen
und Zeitbräuche.

„Etwas Neues an dem Alten
entdecken, ist wenigstens eben so
rühmlich, als das Alte durch etwas
Neues bestätigen.“ Lessing 8. 212.